

ⓓ **Bedienungsanleitung
Kompressor**



7

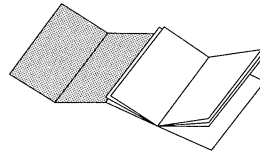


Art.-Nr.: 40.072.78

I.-Nr.: 01035



TCK 210/8



Ⓣ Bitte Seite 2-5 ausklappen

Inhaltsverzeichnis

1. Beschreibung der Hinweissymbole	S. 3
2. Gerätebeschreibung (siehe Bild 1/2/3)	S. 4 - 5
3. Anwendungsbereich	S. 6
4. Hinweise zur Aufstellung	S. 6
5. Sicherheitshinweise	S. 6 - 8
6. Lieferumfang	S. 9
7. Montage und Inbetriebnahme	S. 9 - 11
8. Technische Daten	S. 11
9. Reinigung und Wartung	S. 11 - 12
10. Ersatzteilbestellung	S. 12
11. Entsorgung und Wiederverwertung	S. 12
12. Mögliche Ausfallursachen	S. 13
13. Ersatzteilzeichnung	S. 14
14. Ersatzteilliste	S. 15 - 16

1. Beschreibung der Hinweissymbole



Gebrauchsanweisung beachten!



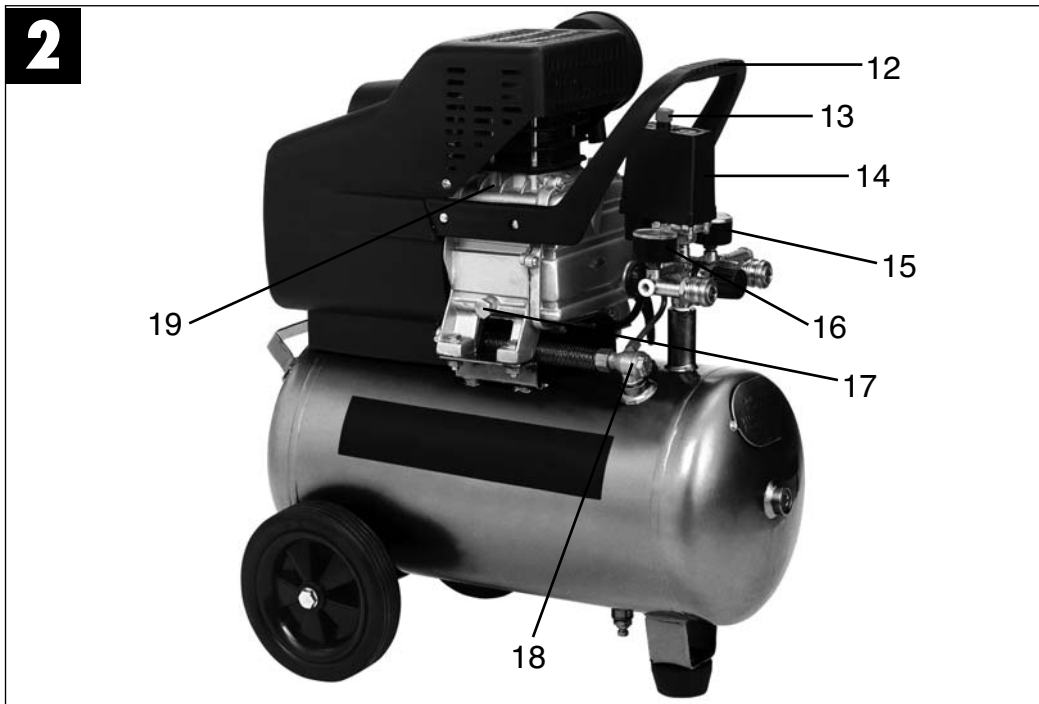
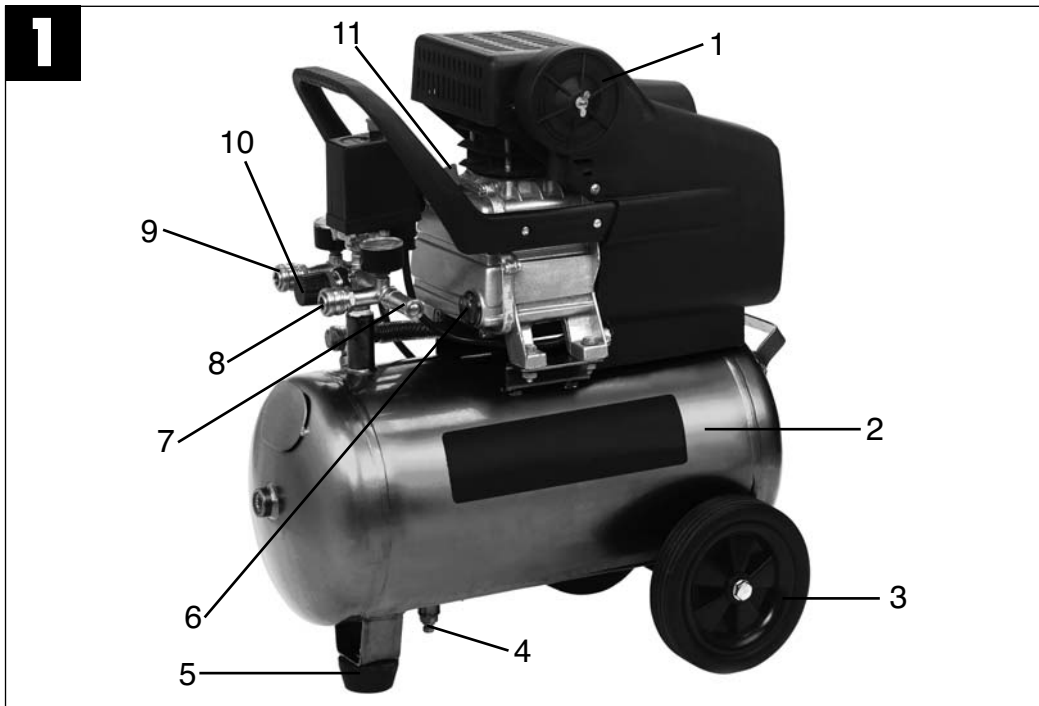
Warnung vor elektrischer Spannung

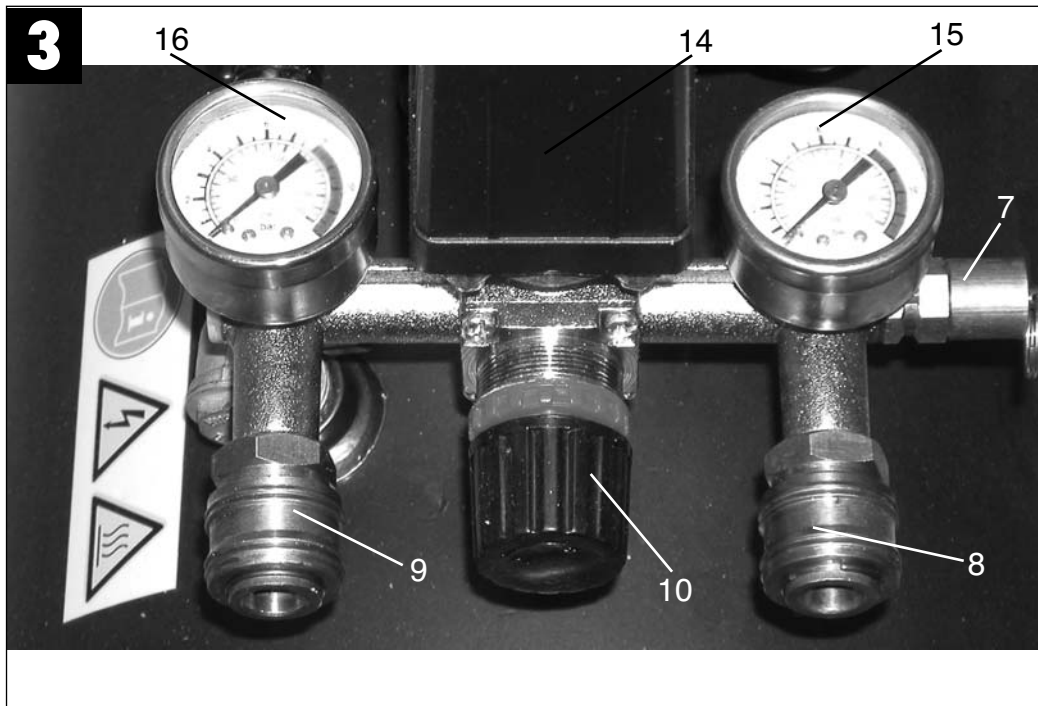


Warnung vor heißen Teilen



Gehörschutz tragen!





2. Gerätebeschreibung (Abb. 1/2/3)

1. Ansaug-Luftfilter
2. Druckbehälter
3. Rad
4. Ablass-Schraube für Kondenswasser
5. Standfuß
6. Ölstandanzeige
7. Sicherheitsventil
8. Schnellkupplung (ungeregelte Druckluft)
9. Schnellkupplung (geregelte Druckluft)
10. Druckregler
11. Öl-Verschlußstopfen (Öl-Einfüllöffnung)
12. Transportgriff
13. Ein-/ Aus-Schalter
14. Druckschalter
15. Manometer (Kesseldruck kann abgelesen werden)
16. Manometer (eingestellter Druck kann abgelesen werden)
17. Öl-Ablassschraube
18. Rückschlagventil
19. Verdichter

D**⚠ Achtung!**

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung bitte mit aus.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

3. Anwendungsbereich

Der Kompressor dient zum Erzeugen von Druckluft für druckluftbetriebene Werkzeuge.

4. Hinweise zur Aufstellung

- Überprüfen Sie das Gerät auf Transportschäden. Etwaige Schäden sofort dem Transportunternehmen melden, mit dem der Kompressor angeliefert wurde.
- Vor Inbetriebnahme muss der Ölstand in der Kompressorpumpe kontrolliert werden.
- Die Aufstellung des Kompressors sollte in der Nähe des Verbrauchers erfolgen.
- Lange Luftleitungen und lange Zuleitungen (Verlängerungskabel) sind zu vermeiden.
- Auf trockene und staubfreie Ansaugluft achten.
- Den Kompressor nicht in feuchten oder nassem Raum aufstellen.
- Der Kompressor darf nur in geeigneten Räumen (gut belüftet, Umgebungstemperatur +5°C bis 40°C) betrieben werden. Im Raum dürfen sich keine Stäube, keine Säuren, Dämpfe, explosive oder entflammbare Gase befinden.
- Der Kompressor ist geeignet für den Einsatz

in trockenen Räumen. In Bereichen, in denen mit Spritzwasser gearbeitet wird, ist der Einsatz nicht zulässig.

5. Sicherheitshinweise**5.1 Sicherheitshinweise**

⚠ Achtung! Beim Gebrauch dieses Kompressors sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzlichen Sicherheitsmaßnahmen zu beachten. Lesen und beachten Sie diese Hinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- 1. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung**
– Unordnung im Arbeitsbereich ergibt Unfallgefahr.
- 2. Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse**
– Setzen Sie den Kompressor nicht dem Regen aus. Benutzen Sie den Kompressor nicht in feuchter oder nasser Umgebung. Sorgen Sie für gute Beleuchtung. Benutzen Sie den Kompressor nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen.
- 3. Schützen Sie sich vor elektrischem Schlag**
– Vermeiden Sie Körperberührung mit geerdeten Teilen, zum Beispiel Rohren, Heizkörpern, Herden, Kühlschränken.
- 4. Halten Sie Kinder fern!**
– Lassen Sie andere Personen nicht den Kompressor oder das Kabel berühren, halten Sie sie von Ihrem Arbeitsbereich fern.
- 5. Bewahren Sie Ihren Kompressor sicher auf**
– Der unbenutzte Kompressor sollte in trockenem, verschlossenem Raum und für Kinder nicht erreichbar aufbewahrt werden.
- 6. Überlasten Sie Ihren Kompressor nicht**
– Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

7. Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung

– Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Sie können von beweglichen Teilen erfasst werden. Bei Arbeiten im Freien sind Gummihandschuhe und rutschfestes Schuhwerk empfehlenswert. Tragen Sie bei langen Haaren ein Haar-netz.

8. Benutzen Sie eine Schutzbrille

– Verwenden Sie eine Atemmaske bei stauberzeugenden Arbeiten.

9. Zweckentfremden Sie nicht das Kabel

– Ziehen Sie den Kompressor nicht am Kabel, und benutzen Sie es nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.

10. Überdehnen Sie nicht Ihren Standbe-reich

– Vermeiden Sie abnormale Körperhal-tung. Sorgen Sie für sicheren Stand, und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.

11. Pflegen Sie Ihren Kompressor mit Sorgfalt

– Halten Sie Ihren Kompressor sauber, um gut und sicher zu arbeiten. Befolgen Sie die Wartungsvorschriften. Kontrollieren Sie regelmäßig den Stecker und das Kabel, und lassen Sie diese bei Beschädigung von einem anerkannten Fachmann er-neuern. Kontrollieren Sie Verlängerungs-kabel regelmäßig und ersetzen Sie be-schädigte.

12. Ziehen Sie den Netzstecker

– Bei Nichtgebrauch, vor der Wartung .

13. Lassen Sie keine Werkzeugschlüssel stecken

– Überprüfen Sie vor dem Einschalten, dass die Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.

14. Vermeiden Sie unbeabsichtigten Anlauf

– Vergewissern Sie sich, dass der Schalter beim Anschluss an das Stromnetz ausge-schaltet ist.

15. Verlängerungskabel im Freien

– Verwenden Sie im Freien nur dafür zu-gelassene und entsprechend gekenn-zeichnete Verlängerungskabel.

16. Seien Sie stets aufmerksam

– Beobachten Sie Ihre Arbeit. Gehen Sie

vernünftig vor. Verwenden Sie den Kom-pressor nicht, wenn Sie unkonzentriert sind.

17. Kontrollieren Sie Ihren Kompressor auf Beschädigungen

– Vor weiterem Gebrauch des Kompres-sors die Schutzeinrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre ein-wandfreie und bestimmungsgemäße Funk-tion überprüfen. Überprüfen Sie, ob die Funktion beweglicher Teile in Ordnung ist, ob sie nicht klemmen oder ob Teile be-schädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen des Gerätes zu gewährleisten. Beschä-digte Schutzvorrichtungen und Teile sollen sachgemäß durch eine Kundendienstwerk-statt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in den Betriebsan-leitungen angegeben ist. Beschädigte Schalter müssen bei einer Kundendienst-werkstatt ersetzt werden. Benutzen Sie keine Werkzeuge, bei denen sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt.

18. Achtung!

– Zu Ihrer eigenen Sicherheit, benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen oder angegeben werden. Der Gebrauch anderer als der in der Bedienungsanleitung oder im Katalog empfohlenen Einsatzwerkzeuge oder Zu-behöre kann eine persönliche Verletzungs-gefahr für Sie bedeuten.

19. Reparaturen nur vom Elektrofachmann

Reparaturen dürfen nur von einer Elektro-fachkraft ausgeführt werden, andernfalls können Unfälle für den Betreiber ent- stehen.

20. Geräusch

– Bei Verwendung des Kompressors Ge-hörschutz tragen.

21. Austausch der Anschlussleitung

Wenn die Anschlussleitung beschädigt wird, muss sie vom Hersteller oder einer Elektrofachkraft ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

D**5.2 Sicherheitshinweise zum Arbeiten mit Druckluft und Ausblaspistolen**

- Verdichter und Leitungen erreichen im Betrieb hohe Temperaturen. Berührungen führen zu Verbrennungen.
- Die vom Verdichter angesaugten Gase oder Dämpfe sind frei von Beimengungen zu halten, die in dem Verdichter zu Bränden oder Explosionen führen können.
- Beim Lösen der Schlauchkupplung ist das Kupplungsstück des Schlauches mit der Hand festzuhalten, um Verletzungen durch den zurückschnellenden Schlauch zu vermeiden.
- Bei Arbeiten mit der Ausblaspistole Schutzbrille tragen. Durch Fremdkörper und weggeblasene Teile können leicht Verletzungen verursacht werden.
- Mit der Ausblaspistole keine Personen anblasen oder Kleidung am Körper reinigen.

5.3 Sicherheitshinweise beim Farbspritzen

- Keine Lacke oder Lösungsmittel mit einem Flammpunkt von weniger als 21° C verarbeiten.
- Lacke und Lösungsmittel nicht erwärmen.
- Werden gesundheitsschädliche Flüssigkeiten verarbeitet, sind zum Schutz Filtergeräte (Gesichtsmasken) erforderlich. Beachten Sie auch die von den Herstellern solcher Stoffe gemachten Angaben über Schutzmaßnahmen.
- Die auf den Umverpackungen der verarbeiteten Materialien aufgebrachten Angaben und Kennzeichnungen der Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Gegebenenfalls sind zusätzliche Schutzmaßnahmen zu treffen, insbesondere geeignete Kleidung und Masken zu tragen.
- Während des Spritzvorgangs sowie im Arbeitsraum darf nicht geraucht werden. Auch Farbdämpfe sind leicht brennbar.
- Feuerstellen, offenes Licht oder funkenschlagende Maschinen dürfen nicht vorhanden

bzw. betrieben werden.

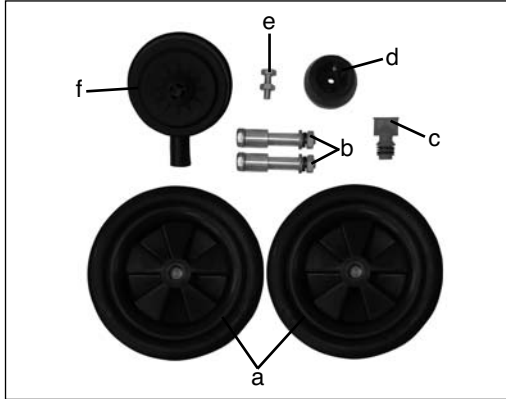
- Speisen und Getränke nicht im Arbeitsraum aufbewahren oder verzehren. Farbdämpfe sind schädlich.
- Der Arbeitsraum muss größer als 30 m³ sein und es muss ausreichender Luftwechsel beim Spritzen und Trocknen gewährleistet sein. Nicht gegen den Wind spritzen. Grundsätzlich beim Verspritzen von brennbaren bzw. gefährlichen Spritzgütern die Bestimmungen der örtlichen Polizeibehörde beachten.
- In Verbindung mit dem PVC-Druckschlauch keine Medien wie Testbenzin, Butylalkohol und Methylenchlorid verarbeiten (verminderte Lebensdauer).

5.4 Betrieb von Druckbehältern

- Wer einen Druckbehälter betreibt, hat diesen in einem ordnungsgemäßen Zustand zu erhalten, ordnungsgemäß zu betreiben, zu überwachen, notwendige Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten unverzüglich vorzunehmen und die den Umständen nach erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen zu treffen.
- Die Aufsichtsbehörde kann im Einzelfall erforderliche Überwachungsmaßnahmen anordnen.
- Ein Druckbehälter darf nicht betrieben werden, wenn er Mängel aufweist, durch die Beschäftigte oder Dritte gefährdet werden.
- Der Druckbehälter ist regelmäßig auf Beschädigungen, wie z. B. Rost zu kontrollieren. Stellen Sie Beschädigungen fest, so wenden Sie sich bitte an die Kundendienstwerkstatt.

6. Lieferumfang

- 2 x Rad (a)
- 2 x Befestigungsmaterial für die Räder (b)
- 1 x Öl-Verschlußstopfen (c)
- 1 x Standfuß (d)
- 1 x Befestigungsmaterial für den Standfuß (e)
- 1 x Luftfilter (f)



7.2. Montage des Standfußes (5)

Befestigen Sie den Standfuß wie abgebildet.

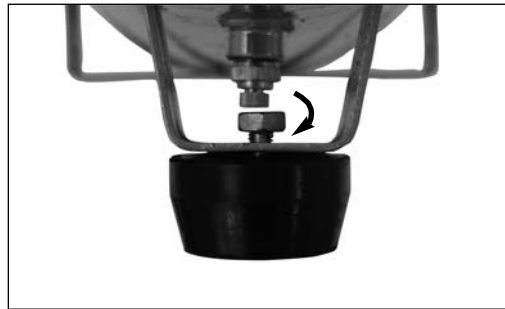
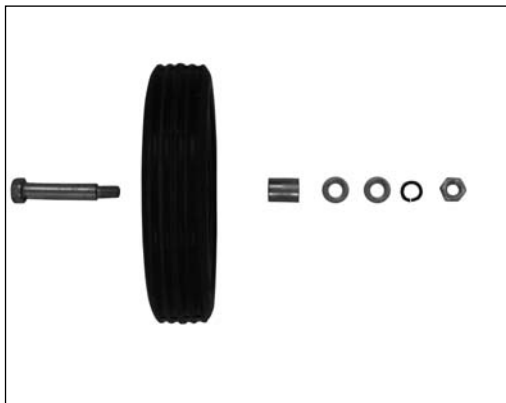


7. Montage und Inbetriebnahme

⚠ Achtung!
Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

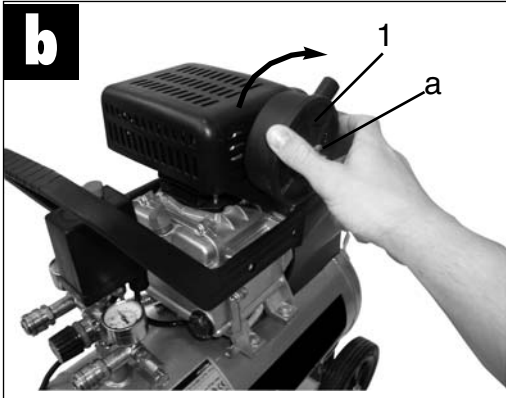
7.1. Montage der Räder (3)

Montieren Sie die Räder wie abgebildet.

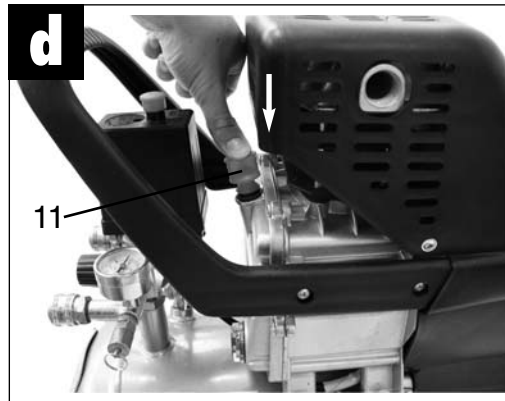
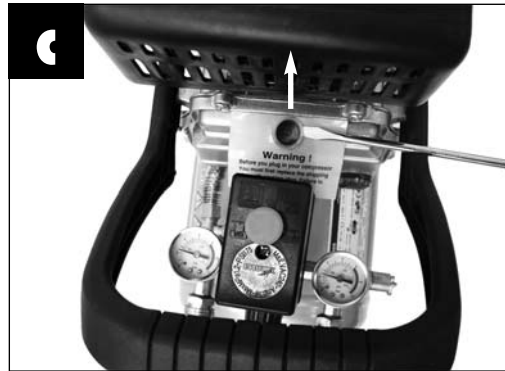


D**7.3. Montage des Luftfilters (1)**

Entfernen Sie den Transportstopfen (Bild a) mit einem Schraubenzieher oder ähnl. und schrauben Sie den Luftfilter (1) mit der Flügelschraube (a) am Gerät fest (Bild b).

**7.4. Austausch des Öl-Verschlussstopfens (11)**

Entfernen Sie mit einem Schraubenzieher den Transportdeckel der Öleinfüllöffnung (Bild c) und setzen Sie den beiliegenden Öl-Verschlussstopfen (11) in die Öleinfüllöffnung ein (Bild d).

**7.5 Netzanschluß**

Der Kompressor ist mit einer Netzleitung mit Schutzkontaktstecker ausgerüstet. Dieser kann an jeder Schutzkontaktsteckdose 230V ~ 50 Hz, welche mit 16 A abgesichert ist, angeschlossen werden. Achten Sie vor Inbetriebnahme darauf, dass die Netzspannung mit der Betriebsspannung lt. Maschinenleistungsschild übereinstimmt. Lange Zuleitungen, sowie Verlängerungen, Kabeltrommeln usw. verursachen Spannungsabfall und können den Motoranlauf verhindern. Bei niedrigen Temperaturen unter +5°C ist der Motoranlauf durch Schwergängigkeit gefährdet.

7.6 Aus-/ Einschalter (13)

Durch Herausziehen des roten Knopfes (13) wird der Kompressor eingeschaltet. Zum Ausschalten des Kompressors muss der rote Knopf (13) gedrückt werden. (Bild 2)

7.7 Schnellkupplung (8/9)

Anschließen:

Schieben Sie den Nippel Ihres Druckluftschlauches in die Schnellkupplung, Hülse springt automatisch nach vorn.

Trennen:

Ziehen Sie die Hülse zurück und entfernen Sie den Schlauch. **Achtung! Beim Lösen der Schlauchkupplung ist das Kupplungsstück des Schlauches mit der Hand festzuhalten, um Verletzungen durch den zurückschnellenden Schlauch zu vermeiden.**

8. Technische Daten

Netzanschluss	230 V ~ 50 Hz
Motorleistung kW	1,5
Kompressor-Drehzahl min ⁻¹	2850
Betriebsdruck bar	8
Druckbehältervolumen (in Liter)	24
Theo. Ansaugleistung l/min.	210
Schalleistungspegel LWA in dB (A)	97
Schalldruckpegel LPA in dB (A)	92
Schutzart	IP 20
Gerätegewicht in kg	31

9. Reinigung und Wartung

⚠ Achtung!

Ziehen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Netzstecker.

⚠ Achtung!

Warten Sie bis der Verdichter vollständig abgekühlt ist! Verbrennungsgefahr!

9.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

9.2 Kondenswasser

Das Kondenswasser ist täglich durch Öffnen des Entwässerungsventils (4) (Bodenseite des Druckbehälters) abzulassen.

⚠ Achtung!

Das Kondenswasser aus dem Druckbehälter enthält Ölrückstände. Entsorgen Sie das Kondenswasser umweltgerecht bei einer entsprechenden Sammelstelle.

9.3 Sicherheitsventil (7)

Das Sicherheitsventil ist auf höchstzulässigen Druck des Druckbehälters eingestellt. Es ist nicht zulässig, das Sicherheitsventil zu verstellen oder dessen Plombe zu entfernen. Damit das Sicherheitsventil im Bedarfsfall richtig funktioniert, sollte dies von Zeit zu Zeit betätigt werden. Ziehen Sie so stark am Ring, bis die Druckluft hörbar abbläst. Anschließend lassen Sie den Ring wieder los.

D**9.4 Ölstand regelmäßig kontrollieren**

Der Ölstand muss auf der Ölstandsanzeige (6) zwischen dem roten Ölstandskontrollpunkt und dem oberen Rand des Schauglases sichtbar sein. Ölwechsel: Empfohlenes Öl: SAE 15W/40 oder gleichwertiges.

Die Erstfüllung soll nach 100 Betriebsstunden gewechselt werden. Danach ist alle 500 Betriebsstunden das Öl abzulassen und neues nachzufüllen.

9.5 Ölwechsel

Schalten Sie den Motor ab und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Nachdem Sie den eventuell vorhandenen Luftdruck abgelassen haben, können Sie die Öl-Ablassschraube (17) an der Verdichterpumpe heraus-schrauben. Damit das Öl nicht unkontrolliert herausläuft, halten Sie eine kleine Blechrinne darunter und fangen Sie das Öl in einem Behälter auf. Falls das Öl nicht vollständig herausläuft empfehlen wir den Kompressor ein wenig zu neigen.

Das Altöl entsorgen Sie bei einer entsprechenden Annahmestelle für Altöl.

Ist das Öl herausgelaufen, setzen Sie die Öl-Ablassschraube (17) wieder ein. Füllen Sie das neue Öl in die Öleinfüllöffnung (11) ein, bis der Ölstand im Schauglas (6) den roten Punkt erreicht hat. Anschließend setzen Sie den Öl-Verschlußstopfen (11) wieder ein.

9.5 Reinigen des Ansaugfilters (1)

Der Ansaugfilter verhindert das Einsaugen von Staub und Schmutz. Es ist notwendig, diesen Filter mindestens alle 300 Betriebsstunden zu reinigen. Ein verstopfter Ansaugfilter vermindert die Leistung des Kompressors erheblich. Entfernen Sie den Filter vom Kompressor, indem Sie die Flügelschraube am Luftfilter lösen. Nun können Sie den Filter aus den beiden Kunststoffgehäusehälften entneh-

men, ausklopfen und mit Druckluft bei niedrigem Druck (ca. 3 bar) ausblasen und anschließend wieder einsetzen.

9.7 Lagerung**⚠ Achtung!**

Ziehen Sie den Netzstecker, entlüften Sie das Gerät und alle angeschlossenen Druckluftwerkzeuge. Stellen Sie den Kompressor so ab, dass dieser nicht von Unbefugten in Betrieb genommen werden kann.

⚠ Achtung!

Den Kompressor nur in trockener und für Unbefugte unzugänglicher Umgebung aufbewahren. Nicht kippen, nur stehend aufbewahren!

10. Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.ISC-GmbH.info

11. Entsorgung und Wiederverwertung

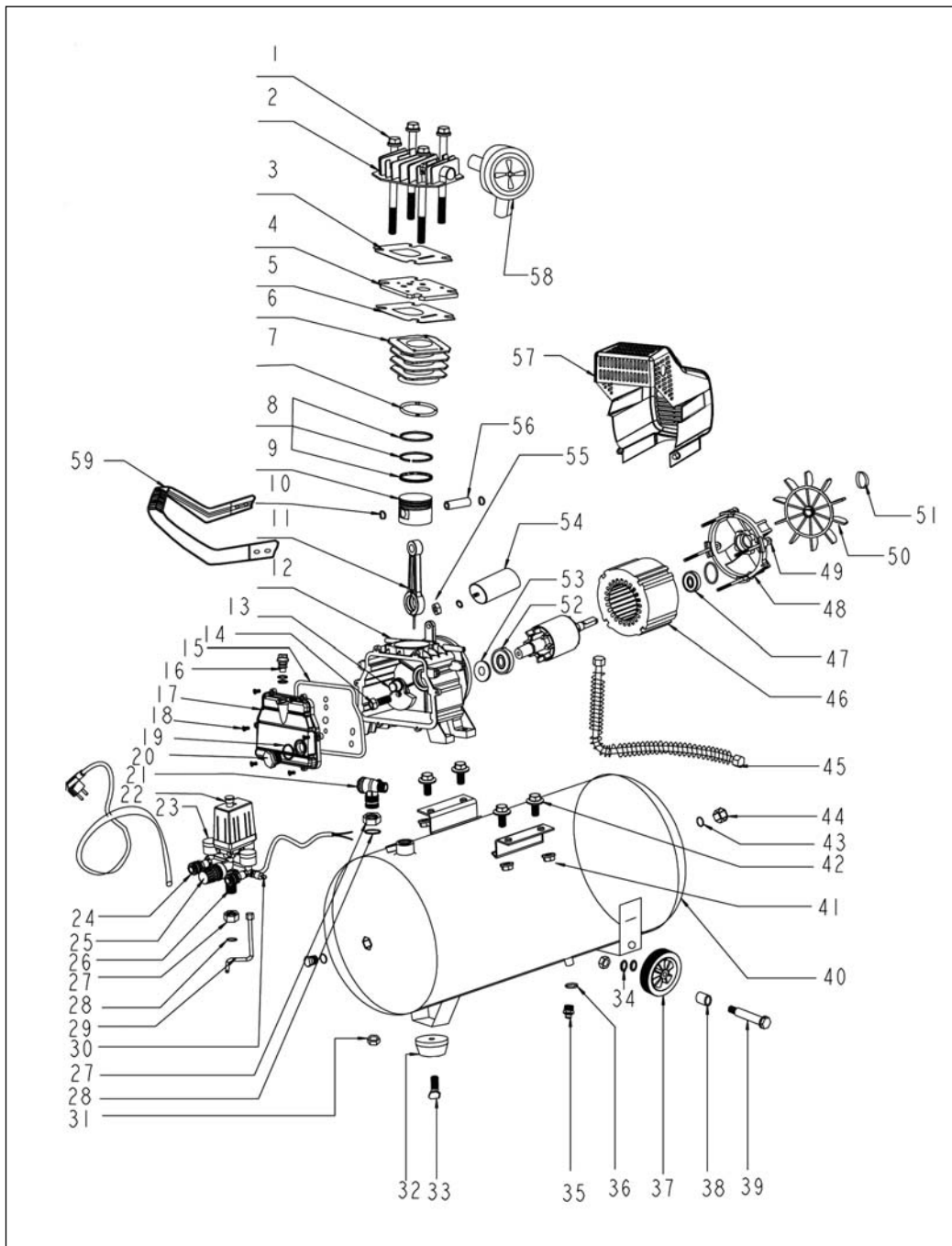
Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Der Kompressor und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

12. Mögliche Ausfallursachen

Problem	Ursache	Lösung
Kompressor läuft nicht.	1. Netzspannung nicht vorhanden 2. Netzspannung zu niedrig 3. Außentemperatur zu niedrig 4. Motor überhitzt	1. Kabel, Netzstecker, Sicherung und Steckdose überprüfen. 2. Zu lange Verlängerungskabel vermeiden. Verlängerungskabel mit ausreichendem Aderquerschnitt verwenden. 3. Nicht unter +5° C Außentemperatur betreiben. 4. Motor abkühlen lassen ggf. Ursache der Überhitzung beseitigen.
Kompressor läuft, jedoch kein Druck	1. Rückschlagventil (18) undicht 2. Dichtungen kaputt. 3. Ablass-Schraube für Kondenswasser (4) undicht.	1. Rückschlagventil austauschen. 2. Dichtungen überprüfen, kaputte Dichtungen bei einer Fachwerkstatt ersetzen lassen. 3. Schraube per Hand nachziehen. Dichtung auf der Schraube überprüfen, ggf. ersetzen.
Kompressor läuft, Druck wird am Manometer angezeigt, jedoch Werkzeuge laufen nicht.	1. Schlauchverbindungen undicht. 2. Schnellkupplung undicht. 3. Zu wenig Druck am Druckregler eingestellt.	1. Druckluftschlauch und Werkzeuge überprüfen, ggf. austauschen. 2. Schnellkupplung überprüfen, ggf. ersetzen. 3. Druckregler weiter aufdrehen oder Schlauch mit der Kupplung für unregelmäßigen Kesseldruck verbinden.

13. Ersatzteilzeichnung TCK 210/8 Art.-Nr.: 40.072.78 I.-Nr.: 01035



14. Ersatzteilliste**Art.-Nr.: 40.072.78 I.-Nr.: 01035**

Pos.	Bezeichnung	Ersatzteil-Nr.
1	Sechskantschraube M8	40.072.50.07.001
2	Zylinderkopf	40.072.50.07.002
3	Zylinderkopfdichtung	40.072.50.07.003
4	Ventilplatte	40.072.50.07.004
5	Ventilplattendichtung	40.072.50.07.005
6	Zylinder	40.072.50.07.006
7	Zylinderdichtung	40.072.50.07.007
8	Kolbenringset	40.072.50.07.008
9	Kolben	40.072.50.07.009
10	Sicherungsring	40.072.50.07.010
11	Pleuel	40.072.50.07.011
12	Kurbelwellengehäuse	40.072.50.07.012
13	Kurbelwelle	40.072.50.07.013
14	Inbusschraube M8 (links Gewinde)	40.072.50.07.014
15	Gummidichtung	40.072.50.07.015
16	Öl-Verschlußstopfen	40.072.50.07.016
17	Kurbelgehäusedeckel	40.072.50.07.017
18	Schraube M6	40.072.50.07.018
19	Ölsichtglas-Dichtung	40.072.50.07.019
20	Ölsichtglas	40.072.50.07.020
21	Rückschlagventil	40.072.50.07.021
22	Druckschalter	40.072.50.07.022
23	Manometer	40.072.50.07.023
24	Schnellkupplungen	40.072.50.07.024
25	Druckregler	40.072.50.07.025
26	Verteiler	40.072.50.07.026
27	Gegenmutter R 1/2"	40.072.50.07.027
28	Dichtring Ø18x2,4	40.072.50.07.028
29	Entlüftungsleitung	40.072.50.07.029
30	Sicherheitsventil	40.072.50.07.030
31	Mutter M8	40.072.50.07.031
32	Gummifuß	40.072.50.07.032
33	Sechskantschraube M8	40.072.50.07.033
34	Unterlegscheibe	40.072.50.07.034
35	Ablassschraube	40.072.50.07.035
36	Dichtring Ø17x2,5	40.072.50.07.036
37	Rad	40.072.50.07.037
38	Buchse	40.072.50.07.038
39	Radbefestigungsschraube M10	40.072.50.07.039
40	Behälter	40.072.50.07.040

14. Ersatzteilliste**Art.-Nr.: 40.072.78 I.-Nr.: 01035**

Pos.	Bezeichnung	Ersatzteil-Nr.
41	Sicherungsmutter M8	40.072.50.07.041
42	Sicherungsschraube M8	40.072.50.07.042
43	Dichtring Ø18x2,4	40.072.50.07.043
44	Stopfen R 1/2"	40.072.50.07.044
45	Druckleitung	40.072.50.07.045
46	Stator	40.072.50.07.046
47	Kugellager 6203	40.072.50.07.047
48	Motorflansch	40.072.50.07.048
49	Schraube M5	40.072.50.07.049
50	Lüferrad	40.072.50.07.050
51	Sicherungsring	40.072.50.07.051
52	Kugellager 6204	40.072.50.07.052
53	Dichtring	40.072.50.07.053
54	Kondensator	40.072.50.07.054
55	Mutter M8	40.072.50.07.055
56	Kolbenbolzen	40.072.50.07.056
57	Motorabdeckung	40.072.50.07.057
58	Lüffilter	40.072.50.07.058
59	Schubbügel	40.072.50.07.059

Hans Einhell AG
Wiesenweg 22
D-94405 Landau/Isar

Konformitätserklärung



- (D)** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- (GB)** declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article
- (F)** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- (NL)** verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel
- (E)** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- (P)** declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
- (S)** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- (FIN)** ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle
- (DK)** erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkel
- (RUS)** заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС
- (HR)** izjavljuje sljedeću uskladenost s odredbama i normama EU za artikl.
- (RO)** declară următoarea conformitate cu linia directoare CE și normele valabile pentru articolul.
- (TR)** ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıklama masını sunar.
- (GR)** δηλώνει την ακόλουθη συμφωνία σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν
- (I)** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- (DK)** attesterer følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt
- (CZ)** prohlašuje následující shodu podle směrnic EU a norem pro výrobek.
- (H)** a következő konformitást jelenti ki a termékek-re vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint
- (SLU)** pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.
- (PL)** deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- (SK)** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok.
- (BG)** декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.
- (UKR)** заявляє про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами, чинними для даного товару

Kompressor TCK 210/8

- | | |
|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> 98/37/EG | <input checked="" type="checkbox"/> 87/404/EWG |
| <input checked="" type="checkbox"/> 73/23/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> R&TTED 1999/5/EG |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EG | <input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EG: L _{WM} = 95 dB; L _{WA} = 97 dB |
| <input checked="" type="checkbox"/> 89/336/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> 95/54/EG: |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EWG | <input type="checkbox"/> 97/68/EG: |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EWG | |

EN 60204-1; EN 60335-1; EN 1012-1; EN 50081-1; EN 50081-2; EN 55014;
EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-11;
TÜV Süddeutschland Bau und Betrieb; KBV VI; OR/10513/03

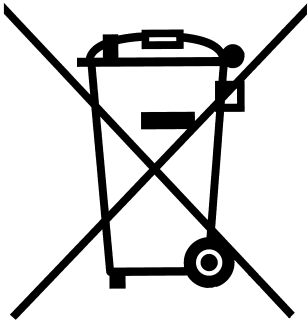
Landau/Isar, den 14.09.2005

Brunhölzl
Leiter Produkt-Management

Kapp
Produkt-Management

Art.-Nr.: 40.072.78 I.-Nr.: 01035
Subject to change without notice

Archivierung: 4007250-42-4155050



Ⓢ Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

- Ⓢ
- Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EN 61000-3-11 und unterliegt Sonderanschlußbedingungen.
 - Die Anforderungen der EN 61000-3-3 werden nicht erfüllt, so daß eine Verwendung an beliebigen frei wählbaren Anschlußpunkten nicht zulässig ist.
 - Das Produkt ist ausschließlich zur Verwendung an Anschlußpunkten vorgesehen, die a) eine maximale zulässige Netzimpedanz "0,355 Ω " nicht überschreiten, oder b) die eine Dauerstrombelastbarkeit des Netzes von mindestens 100 A je Phase haben.
 - Sie müssen als Benutzer sicherstellen, wenn nötig in Rücksprache mit Ihrem Energieversorgungsunternehmen, daß Ihr Anschlußpunkt, an dem Sie das Produkt betreiben möchten, eine der beiden genannten Anforderungen a) oder b) erfüllt.
 - Das Energieversorgungsunternehmen kann Beschränkungen für den Anschluß des Produktes auferlegen.

GARANTIEURKUNDE

Die Garantiezeit beträgt drei Jahre und beginnt am Tag des Kaufs. Bitte bewahren Sie den Kassenbon als Nachweis für den Kauf auf. Die Garantie bezieht sich auf das in der Anleitung bezeichnete Gerät für den Fall, dass unser Produkt mangelhaft sein sollte. Voraussetzung für die Geltendmachung der Garantie ist eine ordnungsgemäße Wartung entsprechend der Bedienungsanleitung sowie die bestimmungsgemäße Benutzung unseres Gerätes. Selbstverständlich bleiben Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte innerhalb dieser 3 Jahre erhalten.

Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Ausschluss: Die Garantie bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung oder Transportschäden, ferner nicht auf Schäden, die infolge Nichtbeachtung der Montageanleitung und nicht normgemäßer Installation entstanden sind. Der Hersteller haftet für Folgeschäden nur im Umfang seiner gesetzlichen Haftpflicht.

Durch die Instandsetzung wird die Garantiezeit nicht erneuert oder verlängert. Bei Garantieanspruch, Störungen oder Ersatzteilbedarf wenden Sie sich bitte an die unten angegebene Adresse. Die Garantie gilt für den Bereich der Bundesrepublik Deutschland.

Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

Premium-Service

Während der Garantiezeit können defekte Geräte unfrei an u. a. Serviceadresse telefonisch oder schriftlich reklamiert werden. Das defekte Gerät wird unverzüglich bei Ihnen kostenlos abgeholt und Sie erhalten dann ein neues oder repariertes Gerät kostenlos zurück.

Nach Ablauf der Garantiezeit haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, das defekte Gerät zwecks Reparatur an die u. a. Adresse zu senden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Bitte bereiten Sie hierzu das Gerät abholbereit, also verpackt für die Abholung vor (im Original-Karton oder vergleichbaren Karton). Unter der u. a. Internetseite haben Sie auch selbst die Möglichkeit, eine Abholung auszulösen.

Bitte beachten Sie, dass Sie oder eine Vertrauensperson tagsüber erreichbar bzw. anwesend sein müssen.

Bitte geben Sie unbedingt die Abholadresse an.

Außerhalb der Geschäftszeiten haben Sie die Möglichkeit, Ihre Telefonnummer zu hinterlassen und Sie erhalten am nächsten Arbeitstag einen Rückruf von uns.

ISC GmbH - International Service Center
 Eschenstraße 6 D-94405 Landau/Isar (Germany)
 Telefon: 0180 - 5 777 254 • Telefax: 0180 - 5 835 830
 (Mo. - Fr. von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr)
 Service- und Infoserver: <http://www.isc-gmbh.info>
 E-Mail: info@isc-gmbh.info

ⓓ

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

Ⓢ Technische Änderungen vorbehalten

EH 10/2005